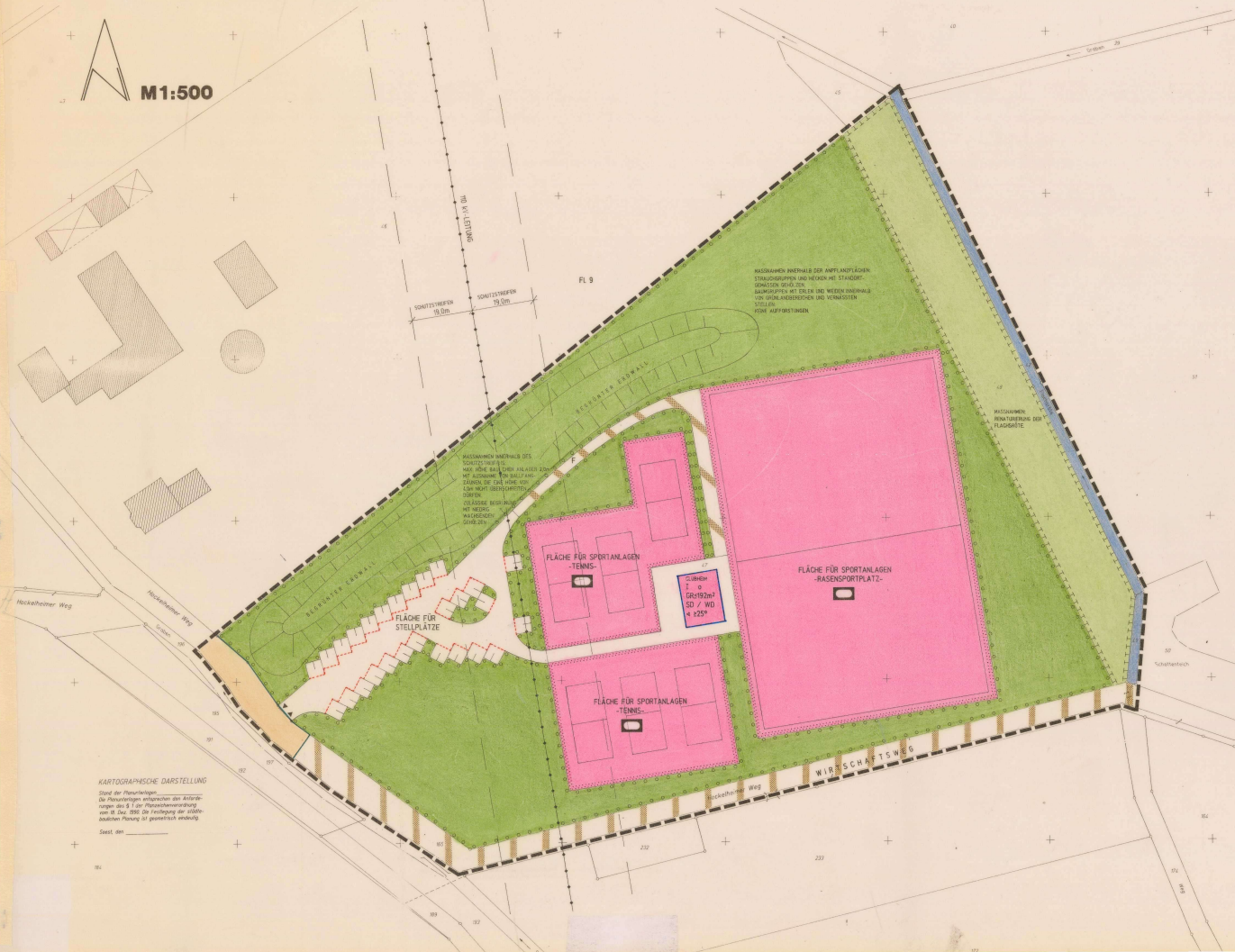


STADT ERWITTE BEBAUUNGSPLAN NR. 19

ORTSTEIL BAD WESTERNKOTTEN "SPORTANLAGE IM HOCKELHEIMER FELD"

M1:500



- RECHTSERRKLÄRUNG**
1. BEI EINER BAUBEWILLIGUNG BEZUG NEHMEN DER FASSUNG DER BEWAUUNGSPLÄNE VOM 6. SEPTEMBER 1990 BEI L. S. 2278.
2. VORZUGEN DASS DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE BAUBEWILLIGUNGSFORMALE - BAUBIWO DER BEBAUUNGSPLAN NR. 19 ÜBEREINSTIMMT MIT L. S. 101.
3. IN EINER GRUNDVEREINBARUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG VOM 11. AUGUST 1984 (S. 104) S. 101. DIESE ÜBEREINSTIMMT MIT DEN BEBAUUNGSPLÄNE NR. 19 UND 20.
4. BEI EINER BAUBEWILLIGUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN BEZUG NEHMEN DER FASSUNG VOM 26. JUNI 1984 BEI NR. 104, S. 101.
- LEISTUNGSZIELE**
- BEWAUUNGSFORMALE:
 - SPORTE DES RÄUMLICHEN KULTURBEBEUGNISSES DES BEBAUUNGSPLANS: gem. § 9 (1) BauVO
 - FLÄCHEN FÜR SPOR- UND SPIELANLAGEN:
 - FLÄCHE FÜR SPORANLAGEN: gem. § 9 (1) Nr. 10 BauVO
 - MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
 - ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTENDE: gem. § 16 (1) BauVO
 - GRÖSSE DER GRUNDFLÄCHE: gem. § 17 BauVO
 - BAUWEISE:
 - OFFENE BAUWEISE: gem. § 12 (1) BauVO
 - ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN:
 - BAUWEISE: gem. § 22 (1) BauVO
 - ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE: gem. § 22 (1) BauVO
 - NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE: gem. § 9 (1) Nr. 2 BauVO
 - VERKEHRSPFLÄCHEN:
 - STRASSENBEREICHSGRENZE: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - STRASSENRECHTSFLÄCHE: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - VERKEHRSPFLÄCHEN BESONDERER ZWISCHENRAUM: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - FRISIERTE FLÄCHEN: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - WIRTSCHAFTSWEG: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - EN- UND AUSFAHRT: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - FÜHRUNG VON VERKEHRSGELEITUNGEN:
 - 10 KV - LEITUNG ÜBERBRÜCKE MIT SCHUTZSTREIFEN: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - WASSERFLÄCHEN:
 - WASSERFLÄCHEN: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - REGELN FÜR LANDSCHAFT UND NATUR:
 - ÜBERLEGUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - ÜBERLEGUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNEHMEN ZUM SCHUTZ DER FLISSE UND ZUR BEWALTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO
 - FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE:
 - ÜBERLEGUNG VON FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE: gem. § 9 (1) Nr. 11 BauVO

ESTATUNGSVORSETZUNGEN

 - SD / WD: SATTEL- / WALDHAUS: gem. § 9 (1) BauVO
 - 4 ZFS: GARDENHAUS: gem. § 9 (1) BauVO
 - BESONDERE ERDWAHL: gem. § 9 (1) BauVO

STATISTISCHE DARSTELLUNGEN

 - FL 9: FLUR: gem. § 9 (1) BauVO
 - FLURSTRECKENDE: gem. § 9 (1) BauVO
 - FLURSTRECKENDE: gem. § 9 (1) BauVO
 - VORHANDENE BAULICHE ANLAGE: gem. § 9 (1) BauVO
 - GRABENLAUF: gem. § 9 (1) BauVO
 - BIRNSAMEN: gem. § 9 (1) BauVO

AUFSTELLUNGSBESCHLUSSE
Der Rat der Stadt Erwitte hat am 29.06.99 gem. § 2 (1) BauOB beschlossen, diesen Bebauungsplan aufzustellen.
Erwitte, den 29.06.99
Stadtdirektor: [Signature]

BÜRGERBETEILIGUNG
Die Bürgerbeteiligung für diesen Bebauungsplan gem. § 3 (1) BauOB hat am 01.09.99 stattgefunden.
Erwitte, den 01.09.99
Stadtdirektor: [Signature]

ÖFFENLEGUNGSBESCHLUSSE
Die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung wurde gem. § 3 (2) BauOB von der Stadt Erwitte am 02.09.99 beschlossen.
Erwitte, den 02.09.99
Stadtdirektor: [Signature]

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
Dieser Bebauungsplan hat mit Begründung gem. § 3 (2) BauOB in der Zeit vom 02.09.99 bis 02.10.99 öffentlich ausliegen. Ort und Zeit der Auslegung sind am 02.09.99 öffentlich bekanntgemacht worden.
Erwitte, den 02.09.99
Stadtdirektor: [Signature]

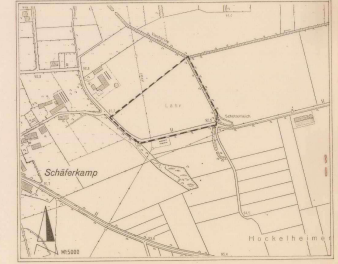
SATZUNGSBESCHLÜSSE
Dieser Bebauungsplan ist von der Stadt Erwitte am 04.09.99 gem. § 10 BauOB als Satzung beschlossen worden.
Erwitte, den 04.09.99
Ratsmitglied: [Signature] Bürgermeister: [Signature]

ANZEIGEVERFAHREN
Das Anzeigeverfahren gem. § 11 BauOB ist durchgeführt worden.
Erwitte, den 30.09.99
Stadtdirektor: [Signature]

BEKANNTMACHUNG
Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gem. § 12 BauOB am 02.10.99 öffentlich bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung ist die Bebauungsplanung in Kraft.
Dieser Bebauungsplan liegt während der Dienststunden in der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme aus.
Erwitte, den 02.10.99
Bürgermeister: [Signature]

Entwurf und Anfertigung: [Signature] gezeichnet/Datum: [Signature]
KREISPLANUNGSAMT SOEST, 25.09.99
Kreisplaner

Hinweis:
Bei Bodenergräben können Bodenverunreinigungen (altersgeschichtliche Bodenverunreinigungen, d.h. Mülldeponie, Industrieabfälle) oder auch Veränderungen und Verfestigungen in der natürlichen Bodenschicht festgestellt werden. Die Entdeckung von Bodenverunreinigungen ist der Gemeinde und dem Westf. Museum für Archäologie/amt für Bodenerkundung, Außenstelle Siga, Tel. 02534(479) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstelle mind. 7 Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (88 § 5 und 16 DSch).



STADT ERWITTE
ORTSTEIL BAD WESTERNKOTTEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 19
"SPORTANLAGE IM HOCKELHEIMER FELD"